

Gewöhnliche Kiefer (*Pinus sylvestris*)

Kieferngewächse (Pinaceae)



Nadeln:
blaugrün, starr
und spitz,
paarweise an
einem Kurztrieb,
4 bis 7 cm lang



Rinde: anfangs
glatt und
graugelb, später
rostrot und
schuppig im
oberen
Stammbereich

Blütezeit: April
bis Mai



Reife Zapfen:
dunkelgraubraun
und
eikegelförmig,
bis zu 8 cm lang
und rund 3 cm
breit, sitzen zu
zweit bzw. in
Gruppen am Ast,
fallen nach
Samenreife ab

verbreitet
werden, fallen
diese Zapfen als
Ganzes ab

Wuchshöhe: bis
48 m

Standort



Die Gemeine Kiefer ist betreffend des Standorts anspruchslos. Sie besitzt eine Pfahlwurzel, mit der sie zu tief im Boden liegenden Wasserschichten vordringen kann.

Obwohl die Pollen der Gemeinen Kiefer vom Wind vertragen werden, sind sie auch eine wichtige Nahrung für Wildbienen. Das aus den Nadeln gewonnene ätherische Öl wirkt schleimlösend. Das wertvolle Holz wird für Möbel, Dielen, Leisten, aber auch als Garten- und Bauholz verwendet.

